

Vermögensverwaltung

# DIE BESTEN ALLESKÖNNER

Ratlose, die an den aktuellen zinslosen Zeiten verzweifeln, sollten ihre Ersparnisse vermögensverwaltenden Fonds anvertrauen. Ein neues Ranking nennt die besten

**Grund zum Jubeln:** Ein Test offenbart jene privaten Vermögensverwalter, deren Fonds als lukrativer Zinsersatz im Depot taugen



Dem Branchenverband BVI gehen die Jubel-Begriffe aus. „Rekordjahr“, „Rekordvermögen“, „Höchststand“, „Höchstwert“ – so euphorisch umschreibt er in seiner Pressemitteilung den Absatzerfolg der Mischfonds.

Die Alleskönner unter den Investmentfonds hatten hierzulande im vergangenen Jahr zum dritten Mal einen neuen Verkaufsrekord erzielt. Entsprechend erreichte 2015 auch das von ihnen betreute Kundenvermögen einen neuen Rekordstand. Der Anteil der Mischfonds am gesamten Fondsvermögen stieg seit April 2009 von 14 auf 24 Prozent. Erstmals vertrauten ihnen Anleger mehr Ersparnisse an als den früher favorisierten Rentenfonds.

**Siegel für herausragende Leistung.** Kehrseite des Booms: Je tiefer die Zinsen sinken und je eindrucksvoller sich Mischfonds präsentieren, desto mehr Produkte tauchen auf. Der Branchenverband BVI zählt bereits fast 2000 Varianten. Im Jahr 2008 buhlten lediglich 1198 verschiedene Mischfonds um die Gunst der Kunden.

Bleibt also für den Anleger das Problem, in der explosionsartig gewachsenen Fondsvielfalt ein für ihn passendes Produkt zu finden. Durchblick verschaffen jetzt FOCUS-MONEY und das Research- und Beraterhaus MMD Multi Manager mit einem Test der Mischfonds, die bankenunabhängige Vermögensverwalter für ihre Klientel aufgelegt haben. Der Test kürt die besten privaten Vermögensverwalter und ihre hauseigenen Fonds mit der Auszeichnung „Herausragende Vermögensverwaltung“.

Die Auszeichnung kommt als Kaufhilfe zur richtigen Zeit. Denn für den Siegeszug dieser speziellen Fondsgruppe gibt es gute Gründe.

1. Seit die Europäische Zentralbank die Renditen aller verzinslichen Anlageformen teils bis in den negativen Bereich gedrückt hat, suchen Anleger händeringend nach Ersatz für Bankeinlagen und auslaufende Anleihen. Jetzt zählt jede alternative Zinsquelle.

2. Den Dividendenwerten aber trauen sie hierzulande trotz erwiesener Renditevorteile nicht über den Weg. Kein konservativer Zinssammler wird über Nacht zum Aktionär. Zudem fürchten sich viele vor anstehenden Trendwenden. Die Zinsen im historischen Tief, die Aktien nahe

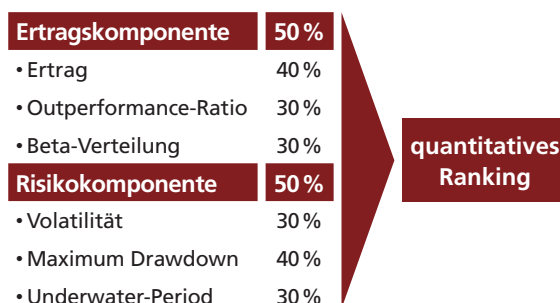
historischem Hoch – droht da nicht eine umgekehrte Börsenphase? Für die anstehenden Schwankungen sollte jedermann seine Ersparnisse breit diversifizieren.

3. Der Blick in die Vergangenheit macht immer mehr Anlegern klar, dass Fondsmanager, die nicht stur einem Aktien- oder Rentenindex folgen müssen, attraktive Renditen erwirtschaften. Beispiel: Jene Langfrist-Anleger, die seit 35 Jahren Fondssparpläne mit monatlich 100 Euro bedienen, steigerten mit einem Euro-Mischfonds ihren Gesamteinsatz im Schnitt von 42 000 Euro auf 154 233 Euro. Macht 6,5 Prozent Jahresrendite. Global investierende Aktienfonds, die deutlich heftiger schwankten und mehr schlaflose Nächte bereiteten, verschafften mit 152 960 Euro nicht mehr Endvermögen. Auch wenn der vergangene Erfolg wenig über die Zukunft aussagt, beeindruckt doch, wie Mischfonds-Manager über einen Zeitraum von 35 Jahren einen jeweils zeitgemäßen Mix aus Anleihen und Aktien zusammenstellen konnten.

**Mischfonds als Retter in der Not.** Die Erfolgsgeschichte der Mischfonds elektrisierte auch die Anbieter. Inzwischen tummeln sich nicht nur Banken und Versicherun- ▶

### Qualität geht vor Gewinn

Nicht allein der Gewinn über einen langen Zeitraum sollte den Ausschlag bei der Fondsauswahl geben. Ein innovatives Ranking berücksichtigt mehr Faktoren.



### Ausgewogene Vermögensverwalter

Vernünftige Renditen bei überschaubarem Risiko. Eine Auswertung ihrer Leistungen zeigt, welche Profis ihr Metier wirklich beherrschen.



Vermögensverwalter*	Fondsname	ISIN	Aufgagedatum	Volumen in Mio. Euro	Ertragsart	Summe der Sterne über 5 Jahre
DJE Kapital AG	LuxTopic Bank Schilling	LU0165251629	24.06.2003	31,64	ausschüttend	60
Ehrke - Lübberstedt AG	ACATIS ELM Konzept	LU0280778662	02.04.2007	84,95	ausschüttend	60
Feri Trust GmbH	CondorBalance-Universal	LU0112268841	24.05.2000	31,36	thesaurierend	60
Finiens Wealth Management AG	Finiens Futura 1 UI I	DE000A0N9820	30.10.2009	310,01	thesaurierend	60
Flossbach von Storch AG	FvS Multi Asset Balanced R	LU0323578145	23.10.2007	926,88	ausschüttend	60
Grohmann & Weinrauter VermögensManagement	GWP-Fonds FT	DE0008478199	01.11.1993	12,29	ausschüttend	60
WAVE Management AG	WAVETotal Return R	DE000A0MU8A8	28.12.2007	68,39	ausschüttend	60

\*Reihenfolge alphabetisch

Quelle: MMD, Auswertungsstichtag: 30.11.2015

gen am Markt, sondern auch private Vermögensverwalter. Ihre professionelle, kundenorientierte und bankenunabhängige Beratung konnten sich früher nur Gutbetuchte mit Millionenvermögen leisten.

Dank der von ihnen aufgelegten Investmentfonds mit Kursen um die 100 Euro haben nun auch Kleinanleger Zugang zur Crème de la Crème des Geldgewerbes. Ihre hauseigenen Fonds betreuen die Profis im Idealfall ebenso umsichtig wie die Millionen ihrer Mandanten. „Vermögensverwalterfonds verkörpern die Rückkehr zum Ursprungsgedanken von Investmentfonds – nämlich der ganzheitlichen Vermögensverwaltung in einem Produkt“, sagt MMD-Geschäftsführer Klaus-Dieter Erdmann. Er hält „vermögensverwaltende Fonds für die sinnvollste Anlageform überhaupt“.

MMD stellte in einer Studie fest, dass diese Fonds nahezu die gleichen Ergebnisse erzielen wie die individuellen Kundendepots der Vermögensverwalter. „Das Vermögen des Fondseigners wird nachweislich genauso professionell und nicht schlechter als in einer individuellen Vermögensverwaltung gemanagt“, sagt MMD-Fondsanalyst Nicolai Bräutigam.

**Ranking für Ratlose.** Das MMD-Team konzentriert sich seit Jahren auf die Analyse von Vermögensverwaltungsfonds. Es fungiert als Berater von Fondspolice, Fondsvermögensverwaltungen und eines Dachfonds, pflegt den Kontakt zu mehr als 500 Asset-Managern und etablierte die jährliche Veranstaltung „funds excellence“ als Plattform für die Branche.

Mit Hilfe seiner ausgeklügelten Testmethoden durchforstete das MMD-Team exklusiv für FOCUS-MONEY die Mischfonds bankenunabhängiger privater Vermögensverwalter. Gemeinsamer Nenner der VV-Fonds nach

„Ich halte vermögensverwaltende Fonds für die sinnvollste Anlageform überhaupt“

**Klaus-Dieter Erdmann,**  
Geschäftsführer der MMD  
Multi Manager GmbH

MMD-Definition: Sie bieten ein benchmarkfreies, also indexunabhängiges und flexibles Asset-Management über mindestens drei Anlageklassen. Zudem haben sie ein aktives Risikomanagement installiert, das dem Anleger einen Kapitalerhalt verheißt.

Das Siegel zeichnet jene Fondsanbieter aus, die per 30. November 2015 über die vergangenen zwölf 5-Jahres-Perioden die beste Bewertung (maximal zwölf mal fünf Sterne) erreicht haben. Die Anforderungen sind mithin deutlich höher als bei den üblichen Rankings, die nur eine Periode betrachten. Bei MMD begann der Untersuchungszeitraum mit dem 5-Jahres-Zyklus 31. Dezember 2009 bis 31. Dezember 2014 und endete mit dem 5-Jahres-Zyklus 30. November 2010 bis 30. November 2015. Nur Fonds mit einer Datenhistorie von sechs Jahren kamen auf den Prüfstand. Da sich die Auswertung auf den Vermögensverwalter bezieht, taucht in den Siegerlisten immer nur sein bester Fonds auf.

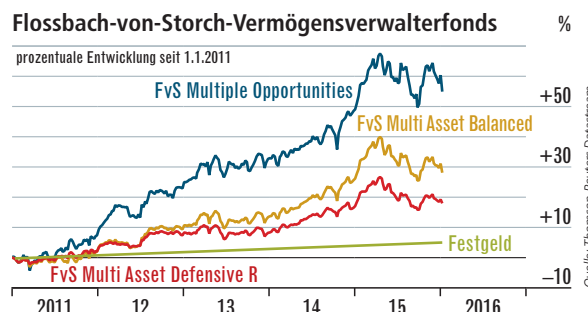
**Äpfel nicht mit Birnen vergleichen.** Bei der Suche nach den besten Vermögensverwaltern legt MMD großen Wert auf die richtige Gruppierung der Fonds, um nicht rentenlastige mit aktienlastigen Fonds zu vergleichen. Denn nicht nur das Geschick der Manager, sondern auch die unterschiedlichen Anlagestrategien verursachen deutliche Rendite- und Risiko-Diskrepanzen.

„Die Aussagekraft von Rankings steht und fällt mit der zu Grunde liegenden Kategorisierung“, sagt Erdmann. Nur eine saubere Eingruppierung lasse auch eine treffsichere Bewertung zu. Gegenüber großen Rating-Agenturen hat MMD den Vorteil, ein überschaubares Universum von rund 2000 Fonds zu beobachten. „Schon allein deshalb haben wir mehr Zeit für eine saubere Kategorisierung der einzelnen Fonds, was am Ende des Tages



**Defensive Vermögensverwalter**

Das Beispiel der FvS-Fonds illustriert, dass Performance und Kurschwankungen bei Mischfonds stark vom jeweils zulässigen Aktienanteil abhängen. In jedem Fall gilt: Die 1-Prozent-Renditen von Fest- und Tagesgeldanlagen dürften sich von allen Mischfonds erfolgreicher Vermögensverwalter locker schlagen lassen.



Vermögensverwalter*	Fondsname	ISIN	Aufliedatum	Volumen in Mio. Euro	Ertragsart	Summe der Sterne über 5 Jahre
BHF Trust	BHF Total Return FT	DE000A0D95Q0	15.07.2005	220,53	ausschüttend	60
Flossbach von Storch AG	FvS Multi Asset Defensive R	LU0323577923	23.10.2007	458,48	ausschüttend	60

\*Reihenfolge alphabetisch

Quelle: MMD, Auswertungstichtag: 30.11.2015

die Qualität des MMD-Rankings steigert“, sagt Erdmann.

Um für jede Anlegermentalität die Besten der Branche zu finden, unterteilt MMD die VV-Fonds in die Kategorien defensiv, ausgewogen und dynamisch. Folgende Kriterien bestimmen die Zuteilung: Bei defensiven Fonds reicht der Anteil an schwankungsintensiven Investments bis zu 35 Prozent, bei ausgewogenen Fonds bis zu 60 Prozent. Entsprechend unterschiedlich hoch fallen die Risiken aus. Bei dynamischen Fonds schwankt der Aktienanteil üblicherweise zwischen null und 100 Prozent.

Zudem komme es entscheidend auf die Bewertung der Managementqualität an. „Es müssen anhand der Ertragsstetigkeit die Glücksspieler von den Könnern getrennt werden“, sagt Erdmann. Für seine Rankings erfasst MMD daher nicht nur die üblichen Ertragskomponenten, sondern auch die Risiken. Beide Komponenten gehen je zur Hälfte gleich hoch gewichtet in die Auswertung ein. (s. Grafik S. 69). Für eine abschließende Beurteilung erhalten die Fonds Sterne – maximal fünf. Wichtig: MMD berechnet alle Kennzahlen auf Monatsbasis. Dadurch ergibt sich eine Glättung der Ertrags- und Risikowerte, da untermonatige Wertentwicklungen nicht berücksichtigt werden, sondern nur Wertveränderungen zum Monatsultimo.

**Risiken transparent gemacht.** Für die akribische Analyse der Risiken werden besonders die konservativen

## „Es müssen die Glücksspieler von den Könnern getrennt werden“

**Klaus-Dieter Erdmann,  
Geschäftsführer der MMD  
Multi Manager GmbH**

Anleger Erdmann dankbar sein. So eruiert er etwa regelmäßig den maximalen Kursrückschlag, den es in der Vergangenheit auszuhalten galt. Auch der maximale Verlust während eines bestimmten Untersuchungszeitraums geht immer in die Auswertung mit ein.

Obendrein ermittelt MMD die Erholungsphasen. Sie geben die Anzahl der Monate an, die ein Fondseigner in negativen Börsenzyklen längstens warten musste, bis er seine Einstiegskurse wieder erreichte.

Die darüber hinaus stets ermittelte Volatilität misst den Schwankungsbereich des Fondspreises – also den Stressfaktor – während eines bestimmten Zeitraums.

Dank der gewissenhaft berücksichtigten Risiken und der sauberen Strategie-Trennung können sich Fondskäufer getrost auf die von MMD am Ende des Analyseprozesses ermittelte Punktzahl verlassen. Die Höchstzahl von 60 Sternen steht für Qualität – auch wenn die in die Analyse eingegangenen vergangenheitsbezogenen Daten keine Wiederholungsgarantie inkludieren.

Und dennoch findet nun mit Hilfe der FOCUS-MONEY-Auszeichnung jedermann den Vermögensverwalter, der die besten Voraussetzungen liefert, dass er auch in Zukunft eine für seine Mentalität und Riskobereitschaft passende Geldanlage realisiert. ■

MICHAEL GROOS

## Dynamische Vermögensverwalter

Jene Vermögensverwalter, die eine dynamische Anlagepolitik betreiben, verheißen höhere Renditen. Die besten hatten in der Vergangenheit auch die Risiken im Griff.



Vermögensverwalter*	Fondsname	ISIN	Auflagedatum	Volumen in Mio. Euro	Ertragsart	Summe der Sterne über 5 Jahre
<b>Albrecht von Witzleben Asset Management</b>	Deutsche Aktien Total Return I	LU0216092006	11.05.2005	274,62	thesaurierend	60
<b>Bayerische Vermögen AG</b>	Ganador Global Strategie P	LU0350782826	10.04.2008	8,91	thesaurierend	60
<b>BHF Trust</b>	BHF Flexible Allocation FT	LU0319572730	10.10.2007	651,45	ausschüttend	60
<b>BV &amp; P Vermögen AG</b>	BV Global Balance	LU0359152575	19.05.2008	23,00	thesaurierend	60
<b>Diem Client Partner AG</b>	BELoS-COM – MA	LU0290570109	17.08.2007	97,38	thesaurierend	60
<b>DJE Kapital AG</b>	LuxTopic DJE Cosmopolitan PA	LU0185172052	07.04.2004	56,97	ausschüttend	60
<b>Feri Trust GmbH</b>	HUK-Vermögensfonds Dynamik	LU0123854472	01.03.2001	62,05	thesaurierend	60
<b>FIDUS capital AG</b>	dbx Portfolio Total Return ETF 1C	LU0397221945	27.11.2008	288,44	thesaurierend	60
<b>Flossbach von Storch AG</b>	FvS SICAV Multiple Opportunities R	LU0323578657	23.10.2007	8060,00	ausschüttend	60
<b>GANÉ AG</b>	ACATIS Gané Value Event UI A	DE000A0X7541	15.12.2008	1128,38	thesaurierend	60
<b>Rhein Asset Management S.A.</b>	AL FT Wachstum	DE000A0H0P62	05.09.2006	51,16	thesaurierend	60
<b>Röcker&amp;Walz Vermögensverwaltung</b>	RW Portfolio Strategie UI	DE000A0M7WP7	17.12.2007	118,40	ausschüttend	60
<b>SAUREN Fonds-Service AG</b>	Sauren Global Stable Growth A	LU0136335097	28.12.2001	89,93	thesaurierend	60
<b>Spirit Asset Management S.A.</b>	Ganador Spirit Invest A	LU0326961637	05.12.2007	97,42	ausschüttend	60
<b>Zinnecker Consult</b>	HAIG Return Global P	LU0140354944	18.12.2001	49,48	ausschüttend	60

\*Reihenfolge alphabetisch

Quelle: MMD, Auswertungsschichtag 30.11.2015